

PRESSEMITTEILUNG

Seite 1 von 3

Quartiersstandort I/D Cologne gewinnt Toyotas Mobilitätsmarke KINTO

- Stationsbasiertes Carsharing mit festen Plätzen im Quartier
- Start mit fünf Hybrid-Fahrzeugen, zukünftige Erweiterung durch Pedelecs, Fahrräder und E-Roller möglich
- Fahrzeuge können über bestehende *I/D Cologne*-Quartiersapp angemietet werden

Köln, 30. August 2021

Das größte gewerbliche Bauprojekt Kölns *I/D Cologne* kooperiert mit *Toyotas* Mobilitätsmarke *KINTO*. Gestartet wird mit insgesamt fünf Hybrid-Fahrzeugen, die flexibel über die eigens entwickelte Quartiersapp von Mietern und Nutzern des Quartiers gebucht und sowohl im Quartier als auch darüber hinaus genutzt werden können. Mit der Etablierung eines innovativen Mobilitätskonzepts ist dies nach der Vollvermietung des ersten Bauabschnitts im Frühjahr ein weiterer Meilenstein auf dem Weg in Richtung der Gesamtfertigstellung in 2026.

Unter der Mobilitätsmarke *KINTO* mit Sitz in Köln weitet *Toyota* sein Angebot an Mobilitätsdienstleistungen in Europa aus und trifft dabei auf den innovativen und identitätsstarken Standort *I/D Cologne*. Bei *KINTO Share* handelt es sich um stationsbasiertes Carsharing für Quartiere und Unternehmenscampusse: Für die Carsharing-Flotte sind im Quartier feste Stellplätze reserviert, sodass die Autos auf dem *I/D Cologne*-Gelände unkompliziert ausgeliehen und dort wieder abgestellt werden können. Die Nutzung der Fahrzeuge ist dabei nicht auf das Quartier begrenzt, sondern europaweit möglich. Nach dem Start der Kooperation mit fünf Hybrid-Fahrzeugen ist es optional möglich das Mobilitätsangebot sukzessive um Mikromobilitätsangebote wie Pedelecs, Fahrräder und E-Roller zu erweitern, die den Nutzern maximale Flexibilität bieten. „Wir freuen uns, Mobilitätspartner für das größte gewerbliche Bauprojekt der Domstadt zu sein. Der *I/D Cologne*-Campus bietet mit seiner hohen Aufenthaltsqualität die besten Voraussetzungen für den Start von *KINTO Share* in Deutschland“, so Ralph Rase, Head of Mobility bei *KINTO Deutschland*.

Mit der neuen, unabhängigen *KINTO*-Gesellschaft treibt der *Toyota*-Konzern die Transformation zu einem Mobilitätsdienstleister weiter voran. Durch die Bündelung verschiedener Mobilitätsservices und -produkte unter einem Dach sollen Menschen auf der ganzen Welt von immer besseren Mobilitätslösungen profitieren. *KINTO* bietet Carsharing als Co-Branded Lösung für geschlossene Ökosysteme wie Unternehmen, Wohngebiete oder den Öffentlichen Dienst an. Die Eigentümer der Ökosysteme profitieren dabei beispielsweise von der steigenden Attraktivität des Quartiers und der Entlastung des Verkehrs. Den Nutzern von *KINTO Share* wird eine zusätzliche verlässliche Mobilitätsoption geboten. Neben *KINTO Share* gibt es einige weitere Mobilitätsservices wie *KINTO Flex*, das flexible Auto-Abo, eine Fahrgemeinschafts-App für Unternehmen, einen Shuttle-Dienst und das Business-Leasing Angebot *KINTO One*.

Mit dem Einsatz von *KINTO Share* in ihrem Großprojekt *I/D Cologne* bereichern Art-Invest Real Estate und *OSMAB Holding AG* den etablierten Büro- und Kulturstandort Schanzenstraße in Köln-

ERKENNEN ENTWICKELN ERSCHAFFEN



PRESSEMITTEILUNG

Seite 2 von 3

Mülheim um ein weiteres zukunftssträchtiges Serviceangebot. Arne Hilbert, Geschäftsführer bei Art-Invest Real Estate, sagt: „Toyota und wir teilen eine Vision von nachhaltiger Stadtentwicklung durch sinnvolle Mobilitätskonzepte, die den Herausforderungen einer urbanen Umgebung gerecht werden. Durch den Carsharing-Service *KINTO Share* beugen wir Platz- und Parkplatzproblemen effektiv vor. Außerdem steigern wir die Lebens- und Aufenthaltsqualität unserer Mieter und Nutzer, die das Angebot in Anspruch nehmen und so effektiv Zeit sparen.“

„Nach dem planmäßigen Baufortschritt und der Vollvermietung unserer ersten beiden Gebäude bauen wir mit *KINTO* unser Serviceangebot für die Nutzer weiter aus. Nachhaltige Lösungen wie Carsharing, das zudem in die Quartiersapp integriert ist, passen hervorragend zu *I/D Cologne*“, ergänzt Holger Kirchhof, Vorstandsmitglied der *OSMAB Holding AG*. Sowohl Mieter als auch andere Nutzer werden die Hybrid-Fahrzeuge für berufliche und private Fahrten über die Quartiersapp buchen können, die auch darüber hinaus als Community-Plattform für Information und Austausch unter den Quartiersnutzern dienen wird. Zu den angebotenen Services zählen neben dem Carsharing-Angebot unter anderem eine Paketstation, eine Übersicht über das Gastronomieangebot im Quartier sowie ein Lebensmittel- und Blumenlieferservice.

Hintergründe zu I/D Cologne

Im *Haus am Platz* wurden Mietflächen von 12.500 m² an den Technologiekonzern *Siemens* sowie 6.000 m² an den international tätigen IT-Experten *Cancom* vermietet. Das *Patiohaus* mit 13.000 m² bezieht der führende Anbieter von flexiblen Office- und Coworking-Spaces, *Design Offices*. Die Immobilien gehören zu den ersten beiden Bauabschnitten von *I/D Cologne*. Mit dem Franchiseunternehmen *L'Osteria* und der Traditionsbäckerei *Mauel 1883* wurden darüber hinaus namhafte Gastronomiepartner gefunden, die ihre Filialen am zentralen Platz eröffnen. Ein weiterer prominenter Mieter ist die *IHK Köln*, die ihren Hauptsitz in das *Lofthaus* verlegen wird. Das Projekt *I/D Cologne* wird in elf Bauabschnitten realisiert. Insgesamt entstehen bis 2026 elf Gebäude mit rund 160.000 m² BGF. Das *I/D Cologne Parkhaus* mit 900 Stellplätzen, digitalisiertem Parkkonzept und größter begrünter Fassade Kölns wurde fristgerecht eröffnet und steht bereits Nutzern zur Verfügung.

Es sind zusätzlich ein Lifestyle-Hotel, weitere Gastronomie- und attraktive Fitnessangebote geplant. Das Quartier bietet Platz für circa 7.000 Arbeitsplätze, die das bereits florierende Schanzenviertel bereichern werden. Die Ausrichtung ist speziell auf die Herausforderung der digitalen Transformation sowie einer modernen Arbeitskultur ausgelegt, die eine gelungene Verknüpfung zwischen Arbeit, sozialem Umfeld und Privatleben anstrebt. Entsprechend der industriell geprägten Umgebung ist für das ehemalige Güterbahnhofsgebäude seitens der Stadt Köln ausschließlich gewerbliche Nutzung vorgesehen.

Über Art-Invest Real Estate

Art-Invest Real Estate ist ein langfristig orientierter Investor, Asset Manager und Projektentwickler von Immobilien in guten Lagen mit Wertschöpfungspotential. Der Fokus liegt auf den Metropolregionen in Deutschland, Österreich und Großbritannien. Art-Invest Real Estate verfolgt mit institutionellen Investoren, ausgewählten Joint-Venture-Partnern sowie mit eigenem Kapital eine "Manage to Core"-Anlagestrategie. Die Bandbreite der Investitionen reicht über das gesamte Rendite-Risiko-Spektrum in den Bereichen Büro, innerstädtischer Einzelhandel, Hotel, Wohnen und Rechenzentren. Insgesamt betreut Art-Invest Real Estate derzeit ein Immobilienvermögen von mehr als 7 Mrd. Euro.

Über OSMAB Holding AG

Die OSMAB Holding AG ist ein auf Immobilien spezialisiertes Unternehmen. Seit 1992 agiert das Unternehmen als Investor, Projektentwickler und Bestandshalter. Dabei werden schwerpunktmäßig Büroimmobilien und Logistikimmobilien entwickelt. Weitere Geschäftsfelder sind die Entwicklung von Baulandflächen und das Facility Management des eigenen Immobilienportfolios. Neben dem Hauptgeschäft Immobilien ist die Unternehmensgruppe noch in den Bereichen Energie und Logistik aktiv.

ERKENNEN ENTWICKELN ERSCHAFFEN

PRESSEMITTEILUNG

Seite 3 von 3

Bildmaterial (auch anbei):



Auf dem *I/D Cologne*-Gelände steht das Carsharing-Angebot *KINTO Share* zur Verfügung.
Bildquelle: Art-Invest Real Estate / OSMAB Holding AG

Pressekontakt:

Counterpart Group GmbH
Juliane Dahlhoff / Jana Niemann
Kamekestraße 21, 50672 Köln
Telefon: 0221 | 951441 -47 /-901
Fax: 0221 | 951441 50
Mail: juliane.dahlhoff@counterpart.de / jana.niemann@counterpart.de

ERKENNEN ENTWICKELN ERSCHAFFEN